

OÖN 06.05.2015, Fischer verunglückt

Fischer verunglückte am Mondsee

MONDSEE. Einem Fischer fiel das leere Boot auf. Trotz sofort eingeleiteter Suchaktion konnte der 66-jähriger Bootslenker und Fischer nur noch tot geborgen werden.



(Symbolbild) Bild: (Weihbold)

Mit seinem Boot fuhr ein 66-Jähriger am Dienstag auf den Mondsee hinaus, um dort zu fischen. Um 11:04 Uhr verständigte ein 76-jähriger Fischer die Polizei, dass sich auf einem Boot in einer Entfernung von etwa 400 Metern nun keine Person mehr befinde.

Eine sofort eingeleitete Suchaktion mit Booten der Polizei und Wasserrettung Mondsee wurde durchgeführt. Der 66-Jährige konnte jedoch nur noch tot aus dem Wasser geborgen werden. Laut Polizei wurde ein gesundheitliches Gebrechen als Todesursache vermutet.